

II- 567 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/15-Par1/87

Parlamentsdirektion

Parlament  
1017 Wien

186 IAB

1987 -05- 12

zu 249 IJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 249/J-NR/87, betreffend Anmietung des Porr-Hauses, die die Abg. Dipl.-Vw. Dr. Stix und Genossen am 27. März 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Ad 1:

Nachdem Bundesminister Dallinger seinen Bedarf am PORR-Haus für die Arbeitsmarktverwaltung zurückgezogen hatte, teilte der ÖGB dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung mit, daß er bereit sei, das Gebäude dem ho. Ressort für Zwecke der TU Wien zu überlassen, die Rechtsform - Kauf oder Miete - ließ er allerdings noch offen.

Nach einiger Zeit wurde dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung bekanntgegeben, daß künftig Verhandlungen nicht mehr mit dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, sondern mit der BAWAG zu führen wären, da inzwischen eine Eigentumsübertragung an die "BAWAG-Leasing Ges.m.b.H. & Co Immobilien und Anlagen KG" stattgefunden hätte. Seitens des neuen Eigentümers wurde sodann festgestellt, daß er nur zu einer Vermietung des ÖGB-Hauses bereit wäre.

Ad 2:

Der Hauptmietzins beträgt S 100,-- pro m<sup>2</sup> wertgesichert.

Ad 3:

Der Hauptmietzins insgesamt beträgt S 362.800,-- pro Monat.

Wien, 25. April 1987  
Der Bundesminister:

